

Zürcher Kantonale Schafzuchtgenossenschaft

Generalversammlung vom 11. Februar 2022

Auf dem Weinbaubetrieb der Familie Menzi in Stäfa

Protokoll

Vorsitz: Andreas Binder, Präsident

- Traktanden:**
- 1. Begrüssung**
 - 2. Wahl der Stimmzähler**
 - 3. Protokoll der Generalversammlung 2021**
 - 4. Jahresberichte**
 - 4.1 Jahresbericht des Präsidenten
 - 4.2 Jahresbericht des Alpmeisters Alp Sömmerigsroos
 - 4.3 Jahresbericht des Alpmeisters Alp Ramuz
 - 4.4 Bericht des Marktleiters
 - 4.5 Jahresbericht der Zuchtbuchführerin
 - 5. Jahresrechnung, Budget, Beiträge**
 - 5.1 Jahresrechnung 2021
 - 5.2 Budget 2022
 - 5.3 Jahresbeitrag, Weidetaxe Alp Sömmerigsroos, Marktgebühren 2022
 - 6. Mutationen**
 - 7. Wahlen**
 - 8. Anträge – evtl. Anträge der Mitglieder**
 - 9. Jahresprogramm 2022/23**
 - 10. Ehrungen**
 - 11. Verschiedenes**

1. Begrüssung:

Um 20.20 Uhr eröffnet der Präsident Andreas Binder die Generalversammlung 2022. Er kann 23 Mitglieder, davon 4 Ehrenmitglieder und einen Ehrenpräsidenten, und 2 Gäste begrüssen. Daraus ergibt sich ein absolutes Mehr von 12 Stimmen.

Anwesend sind EP Ueli Brüngger, EM Markus Hächler, EM Peter Menzi, EM Christian Metz, EM Oswald Metz, Andreas Binder, Arthur Bosshard, Werner Fankhauser, Christian & Karin Feusi, Peter Feuz, Reto Fritschi, Marc Hänni, This Hübscher, Roland & Remo Käppeli, Bruno Keller, Doris Menzi, Ueli Metz, Ueli Neff, Leila Reber, Heidi & Thomas Strasser, sowie die Gäste Maya Hächler und Therese Wolfer.

Entschuldigt haben sich EP Kurt Züst, EM Sophie Baumann, EM Walter Lienhard, EM Fritz Reber, EM Roman Rumo, Hansjörg Bänninger, Lars und Peter Färber, Otto Hengartner, Beni Kehrl, Christoph Kunz, Martin Marty, Daniela Meier, Hans und Emmi Strasser.

Es werden keine Änderungen der Traktandenliste gewünscht.

Zürcher Kantonale Schafzuchtgenossenschaft

2. Wahl der Stimmenzähler:

Der Präsident schlägt Ueli Neff als Stimmenzähler vor. Er wird von der Versammlung mit Applaus gewählt.

3. Protokoll der schriftlichen Generalversammlung vom 2021:

Das Protokoll der schriftlichen Generalversammlung 2021 wird einstimmig abgenommen.

4. Jahresberichte:

4.1 Jahresbericht des Präsidenten:

Andreas Binder berichtet über ein spezielles Genossenschaftsjahr, das coronabedingt mit einer schriftlichen GV begann. Auch etliche weitere Veranstaltungen wie Versammlungen, Ausstellungen und leider auch unser Kegelabend und der Züchterausflug fielen dem Virus zum Opfer. Dafür wurde im Sommer ein Sommerplausch organisiert, welcher regen Anklang fand und wo auch endlich die Rangverkündigung der Beständeschau 2020 stattfinden konnte. Die Beständeschau 2021 wurde auch nur an einem Tag durchgeführt. Da gewisse Erfahrungswerte vom Vorjahr da waren, kochte Heidi Strasser relativ spontan einen grossen Topf Gerstensuppe zum Aufwärmen. Diese fand regen Absatz und wurde gelobt. Der Vorstand entschied spontan, dass auf die Bezahlung der Konsumationen zu verzichten, da es die 70. Ausgabe unserer Beständeschau war.

Die ausserordentliche DV des SSZV konnte am 23. Oktober noch stattfinden und wurde von drei Mitgliedern der ZKSZG besucht.

Zum Schluss bedankt sich der Präsident bei allen, die dieses Jahr in irgendeiner Weise zum guten Gelingen unserer Aktivitäten über das ganze Jahr beigetragen haben. Einen besonderen Dank spricht er den Angehörigen, welche oft im Hintergrund tatkräftig mithelfen und dem Vorstand aus und gibt der Hoffnung Ausdruck, dass wir künftig unsere Anlässe wieder durchführen können.

Der Jahresbericht wird einstimmig und mit Applaus abgenommen.

4.2 Jahresbericht des Alpmeisters Alp Sömmerigsroos:

Roland Käppeli berichtet sehr detailliert über den Alpsommer.

Vom 12.Juni bis 24.September wurden 46 Schafe und einige Tage weniger noch 4 Esel gesömmert. Trotz des regnerischen Wetters war der Alpsommer recht gut.

Leider musste der Verlust von 4 Schafen verzeichnet werden.

Der Alpmeister dankt allen fleissigen Helfern für den grossen Einsatz.

Die Versammlung nimmt auch diesen Jahresbericht mit Applaus ab.

4.3 Jahresbericht des Alpmeisters Alp Ramuz

Am 22.06. Auftrieb mit 480 Schafen, der Auftrieb verlief gut, es konnte mit der gleichen Hirtin wie letztes Jahr gearbeitet werden.

Zürcher Kantonale Schafzuchtgenossenschaft

Drei Verluste wurden verzeichnet, die Hunde haben einige Male einen Abstecher ins Dorf gemacht.

Insgesamt war es ein guter Sommer

Die Versammlung nimmt auch diesen Jahresbericht mit Applaus ab.

4.4 Bericht des Marktleiters

Entscheid über Durchführung im Frühjahr für zwei Tage; Korrektur im Sommer auf 1 Tag. Aufstellen ging sehr zügig.

Samstag harziger Start in den Tag für den Marktleiter, trotzdem lief der Morgen reibungslos. 190 Tiere aufgeführt. Gute Tiere; schnelles Aufräumen.

Besten Dank an alle für die Hilfe.

Die Versammlung nimmt auch diesen Bericht mit Applaus ab.

4.5 Jahresbericht des Zuchtbuchführers:

Auch der Jahresbericht des Zuchtbuchführers Andreas Binder spiegelt das spezielle Jahr, mussten doch alle Interkantonalen Ausstellungsmärkte im Frühling abgesagt werden und die Nachpunktierungen als Hofpunktierungen stattfinden.

An den interkantonalen Märkten in Schüpbach und Fenkrieden nahmen zwei Züchter teil (je 1 pro Markt) und konnten mit ihren Tieren beachtliche Erfolge erzielen.

An der 70. Beständeschau am 9. Oktober wurden von 227 angemeldeten Tieren deren 190 beurteilt, davon 163 BFS-Tiere. Der Rest verteilte sich auf Texel, Suffolk, RDO und Suffolk. 4 Tiere mussten ausgeschlossen werden.

Die 1. Jungmiss stammte aus dem Stall von Fritz Reber, die Miss war von Arthur Bosshard und der Mister von Reto Fritschi.

Zusammen mit der Hofpunktierung von 37 Tieren wurden im 2021 exakt gleich viele Tiere wie 2020 beurteilt.

Vom SSZV wurden an der Suisse Tier erstmals auch Auen mit einer hohen Lebensleistung ausgezeichnet, welche über 17 (SBS 18) lebendgeborene Lämmer zur Welt gebracht hatten. Aus unserer Genossenschaft durften Walter Lienhard (23 Lämmer), This Hübscher (19 Lämmer /aus der Zucht von Fritz Leuenberger) beide mit einem BFS-Tier und Oswald Metz mit einem Texelschaf mit 19 Lämmern die Auszeichnung in Empfang nehmen. Herzliche Gratulation!

Der Tierbestand der ZKSZG belief sich am 30.06.2021 auf 278 Tiere (-17 Tiere), davon 23 Widder (+1) und 255 Auen (-18) von 24 ZüchterInnen. Es wurden 205 Gewichtserhebungen gemacht im 2021 (-3).

Der Zuchtbuchführer bedankt sich bei allen Lämmerwägern und wünscht allen Anwesenden viel Glück in Haus und Stall.

Die Versammlung verdankt auch diesen Bericht mit einem kräftigen Applaus.

5. Jahresrechnung, Budget, Beiträge

5.1 Jahresrechnung 2021

Die Jahresrechnung schliesst bei einem Aufwand von CHF 8'534.90 und einem Ertrag von CHF 9'694.35 mit einem Gewinn von CHF 1'159.45 ab.

Zürcher Kantonale Schafzuchtgenossenschaft

Bilanz per 31.12.2021

AKTIVEN

Kasse	--.--
Gelbes Konto 80-39574-8	43'458.97
Konto Tierversicherung 997.010-00	30'885.25
Debitoren	4'070.50
E-Deposito-Konto Genossenschaft 92-472930-3	--.--
Transitorische Aktiven	--.--

Summe Aktiven	78'414.72

PASSIVEN

Kreditoren	--.--
Vorschusskonto Markt	--.--
Transitorische Passiven	14.90
Eigenkapital 31.12.2020	77'270.17
Gewinn 2021	1159.45

Eigenkapital 31.12.2021	<u>78'414.72</u>

Peter Feuz verliest den Revisorenbericht der Revision vom 28.01.2022

Die Revisoren P. Feuz und HJ Bänninger empfehlen der Versammlung, die Rechnung 2021 anzunehmen.

Die Rechnung wird einstimmig und mit Applaus angenommen.

5.2 Budget 2022

Peter Menzi präsentiert für 2022 ein ausgeglichenes Budget. Wie üblich rechnet der Kassier eher vorsichtig. Das Budget beruht auf der Annahme eines zweitägigen Beständeschau.

	<u>Rechnung 2021</u>	<u>Budget 2022</u>
Genossenschaft Einnahmen (CHF)	1'425.00	1'400.00
Ausgaben (CHF)	4'737.00	4'035.00
Alp Sömmerigsroos Einnahmen (CHF)	3'181.75	3'500.00
Ausgaben (CHF)	0'823.75	1'350.00
Tierversicherung Einnahmen (CHF)	0'309.00	0'400.00
Ausgaben (CHF)	1'040.00	0'800.00
Markt inkl. Festwirtschaft Einnahmen (CHF)	4'775.45	12'385.00
Ausgaben (CHF)	3'012.85	11'600.00
Einnahmen gesamt (CHF)	17'685.00	
Ausgaben gesamt (CHF)	17'685.00	

Zürcher Kantonale Schafzuchtgenossenschaft

Das Budget wird einstimmig angenommen.

5.3 Jahresbeitrag, Weidetaxe Alp Sömmerigsroos, Marktgebühren 2022

Der Vorstand beantragt, die folgenden Beiträge (in Franken) zu wie in den Vorjahren zu belassen:

Jahresbeitrag:	50.00
Pro Zuchttier	0.00
Pro Wurf fürs Wägen	0.00

Sömmerungsbeitrag Alp Sömmerigsroos 20.00

Tierversicherung 2% der Schatzungssumme

Beständeschau:

Pauschal (für 2 Tage)	40.00
Katalog und Rangliste	8.00
Pro Abstammungsschein	5.00
Pro Abstammungsschein Duplikat	12.00

Der Vorstand beantragt, die Beiträge unverändert zu belassen.

Diese Beiträge werden von der Versammlung einstimmig gutgeheissen.

6. Mutationen

Austritte / Todesfälle: Unser Passivmitglied Fritz Leuenberger wurde krankheitshalber (Demenz) durch seine Partnerin Emilie Rosenberger abgemeldet. Am 20. Juli 2020 ist unser Ehrenmitglied Blanka Rüegg und am 1. Juni 2021 ist Erich von Euw verstorben. Die Versammlung erhebt sich zu einer Gedenkminute.

7. Wahlen

Präsident: Der Vizepräsident Roland Käppeli schlägt der Versammlung vor, Andreas Binder als Präsident erneut zu wählen. Die Versammlung wählt ihn einstimmig und mit Applaus.

Vorstand: Thomas Strasser stellt sich nicht mehr zur Wiederwahl. Heidi Strasser hat sich bereit erklärt, das Aktuariat noch ein Jahr zu führen. Sie wird einstimmig mit Applaus für ihr letztes Amtsjahr gewählt.

Restlicher Vorstand: Reto Fritschi, Roland Käppeli, Peter Menzi und Ueli Metz stellen sich nochmals für eine Amtsperiode zur Verfügung. Sie werden in globo einstimmig und mit Applaus für die nächsten drei Jahre gewählt.

Neuer Festwirt: Beni Kehrl, leider coronabedingt abwesend, hat sich bereit erklärt, das Amt des Festwirts zu übernehmen. Er ist top motiviert für dieses Amt. Er wird einstimmig und mit Applaus gewählt.

8. Anträge

In der genannten Frist sind keine Anträge eingegangen. Auch an der Versammlung hat niemand einen Antrag.

Zürcher Kantonale Schafzuchtgenossenschaft

9. Jahresprogramm 2022/23

Andreas Binder erläutert die einzelnen Punkte.

DV des SSZV findet schriftlich statt. Aufgrund von Amtszeitbeschränkung muss ein neuer Präsident gewählt werden. Der restliche Vorstand stellt sich nochmals geschlossen zur Wiederwahl.

Der Interkantonale Frühlingmarkt in Uster findet wegen zu wenig angemeldeten Tieren nicht statt. Stattdessen wurden einige der für Uster angemeldeten Tiere nach Balsthal umgemeldet, dieser Markt kann dank diesem Umstand nun eine akzeptable Tierzahl verzeichnen.

Ausstellungsmarkt, Diskussion ein-/zweitägig; bei eintägiger Ausstellung am Folgetag mit Rangverkündigung und «Helferessen» Ueli Neff befürwortet diese Variante, Marc pflichtet bei, auch Thuri Bosshard findet den Vorschlag des Vorstandes eine gute Idee.

Abstimmung für dieses Jahr (Pilotprojekt) 17 Personen sind für eine eintägige Schau am Samstag mit Rangverkündigung und geselligem Beisammensein am folgenden Tag.

Das Jahresprogramm wird von der Versammlung einstimmig angenommen.

10. Ehrungen

Thomas Strasser gibt den Posten als Festwirt nach 5 Jahren ab. Zuerst war er 2 Jahre in der Marktkommission, danach gehörte er 3 Jahre dem Vorstand an. Er führte die Wirtschaft umsichtig und war daneben auch für den technischen Support für den Zuchtbuchführer da. Als Dankeschön für sein Engagement überreicht Andreas ihm einen OBI-Gutschein und eine Flasche guten Wein.

11. Verschiedenes

Keine Anregungen aus der Versammlung.

Im Anschluss an die GV wird die Rangverkündigung der Beständeschau durchgeführt.

Der anschliessende Dessert wird von Ueli Brüngger offeriert.

Die Art der Punktierung im Frühling ist noch nicht definitiv. Sobald die Einzelheiten stehen, wird der Zuchtbuchführer die Züchter informieren.

Ueli Brüngger fragt nach allfälligen Fusionsverhandlungen, was Andreas Binder verneint.

Ueli Brüngger erkundigt sich, ob die Zusammenarbeit mit der Gemeinde Pfäfers funktioniert und wie der Stand bei der 5.Hütte sei. Ueli Metz antwortet, er sei in Kontakt mit der Gemeinde Pfäfers und dass der Anbau im Frühling ausgemessen und die Baubewilligung eingereicht werde.

Karin Feusi erkundigt sich nach dem Calanda-Wolfsrudel, welches Gerüchten nach nicht mehr existiere. Ueli Metz antwortet, dass die Hirtin die Wölfe letzten Sommer noch gehört habe.

Zürcher Kantonale Schafzuchtgenossenschaft

Nachtrag Wahlen: Der Aktuarin ist aufgefallen, dass es untergegangen ist, die Revisoren zu wählen. Dies wird umgehend nachgeholt.

Die bestehenden Revisoren stellen sich nochmals zur Verfügung und werden einstimmig und mit Applaus gewählt. Somit ist weiterhin 1. Revisor: Peter Feuz, 2. Revisor: Hansjörg Bänninger & Ersatzrevisor: Christian Metz.

Der Präsident schliesst die Generalversammlung 2022 um 21.45 Uhr mit den besten Wünschen für Haus und Stall.

Thalheim, 16.05.2022

Die Aktuarin

Heidi Strasser